N i e d e r s c h r i f t

über die am 7. 6. 2011, 20:00 Uhr, im Spielhus stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Herbert Dorn (Vorsitzender)
Walter Maurer, Josef Schmid, Karoline Willi, Alexandra Fink, Klaus Demarki,
Hartmann Anton, Roland Schedler, Edwin Kranzelbinder, Markus Hilpert,
Wolfgang Berkmann

Entschuldigt: Norbert Geiger, EM Richard Bilgeri, EM Ulrich Schmelzenbach

Schriftführer: Gabi Schelling

T A G E S O R D N U N G:

- I. Eröffnung und Begrüßung
- II. Genehmigung der Niederschrift vom 3. 5. 2011
- III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen
- IV. Beratung und Beschlussfassung über
 1. Volksschule
 - a) Auftragsvergabe Baumeisterarbeiten
 - b) Auftragsvergabe Dachdecker-/Spenglerarbeiten
 - c) Auftragsvergabe Malerarbeiten
 - d) Auftragsvergabe Trockenbau
 - e) Auftragsvergabe Holzböden
 - f) Auftragsvergabe Innentüren
 - g) Auftragsvergabe Heizung - Sanitärinstallation
 - h) Auftragsvergabe Lüftung
 - i) Auftragsvergabe Elektroinstallationen
 2. Hausnummernvergabe (ehemaliges Sägewerk Vogt)
 3. öffentliches Gut – Änderung Gst. Nr. 1688 (Güterweg Springen)
- V. Berichte

I. Eröffnung und Begrüßung

I. Eröffnung und Begrüßung

Bgm. Herbert Dorn eröffnet die Gemeindevertretungssitzung um 20:00 Uhr, begrüßt alle Mandatare, die Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einen besonderen Gruß richtet der Vorsitzende an Arch. DI Gerhard Gruber und DI Stephen Kalthieber. Mit der Tagesordnung sind das Sitzungsprotokoll vom 3. 5. 2011, die schriftlichen Berichte, die Liste über die Materialauswahl für die Volksschule, die Protokolle von den Unterausschüssen Umwelt/Energie, Verkehr/Tourismus und Schulumbau-Ausschuss per Post bzw. per Email übersandt worden. Weiters beantragt der Vorsitzende die Aufnahme von weiteren Tagesordnungspunkten und zwar

- 1j) Auftragsvergabe Abbrucharbeiten und
- 1k) Auftragsvergabe Sonnenschutz.

Dem Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung in dieser Form wird einstimmig zugestimmt.

II. Genehmigung der Niederschrift vom 3. 5. 2011

Der Vorsitzende bringt die schriftlich beantragte Ergänzung bzw. Änderung der Niederschrift vom 3. 5. 2011, die Edwin Kranzelbinder am 7. 6. 2011 per Mail übersandt hat, den Gemeindevertretern zur Kenntnis.

Der schriftlich gestellte Antrag auf Ergänzung der Niederschrift wird mit 10 : 1 Stimme abgelehnt, dem Antrag des Vorsitzenden um Genehmigung der Niederschrift in der abgefassten Form wird mit 10 : 1 Stimme zugestimmt.

III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen

Die Protokolle von den Unterausschüssen

Umwelt/Energie Nr. 3

Verkehr/Tourismus Nr. 1 und

Schulumbau Nr. 5

werden zur Kenntnis genommen. Die Vorsitzenden der Ausschüsse berichten kurz über die gefassten Empfehlungen an die Gemeindevertretung.

IV. Beratung und Beschlussfassung über

1. Volksschule Umbaumaßnahmen

Bgm. Herbert Dorn begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Arch. DI Gerhard Gruber, der zuerst einen Überblick über die derzeitige Kostenentwicklung gibt. Aufgrund der bisherigen Auftragsvergaben wird die Kostenschätzung eingehalten, ausständig sind jetzt noch die Gewerke Heizung-Sanitär, Lüftung und Elektroinstallationen mit Beleuchtung, die zwar teilweise vorliegen, jedoch aufgrund der späten Abgabe noch nicht geprüft werden konnten. DI Günther Meusburger wird in der Schule die geforderten Schallmessungen durchführen. Wenn diese Grenzwerte überschritten werden, wird auch in den bestehenden Klassen die Montage von Akustikdecken erforderlich sein. Die endgültigen Kosten werden nach Prüfung und Auswertung der restlichen unverbindlichen Preisangaben aktualisiert, die vorliegenden Schätzungen lassen jedoch nochmals eine Kostensteigerung erwarten.

a) Auftragsvergabe Baumeisterarbeiten

4 unverbindliche Preisangaben sind eingelangt, der Auftrag wird einstimmig an den Billigstbieter, die Fa. Berkmann, Riefensberg, zum Preis von € 90.458,50 vergeben.

b) Auftragsvergabe Dachdecker/Spengler

3 unverbindliche Preisangaben sind eingelangt, der Auftrag wird einstimmig an den Billigstbieter, Fa. Rusch, Bregenz, zum Preis von € 28.459,98, abz. 3 % Skonto, vergeben.

c) Auftragsvergabe Malerarbeiten

3 unverbindliche Preisangaben sind eingelangt, der Auftrag wird einstimmig an die Fa. Fetzer, Alberschwende, zum Preis von € 18.375,00 abz. 3 % Skonto vergeben.

d) Auftragsvergabe Trockenbau

3 unverbindliche Preisangaben sind eingelangt, ein Teilauftrag wird einstimmig an die Fa. Format, Lauterach, zum Preis von € 31.826,- vergeben.

e) Auftragsvergabe Holzböden

3 unverbindliche Preisangaben sind eingelangt, mit den Firmen werden Nachverhandlungen geführt und der Auftrag anschließend an den Billigstbieter vergeben.

f) Auftragsvergabe Innentüren

5 unverbindliche Preisangaben sind eingelangt, mit den Firmen werden Nachverhandlungen geführt und der Auftrag wird anschließend an den Billigstbieter vergeben.

g) Auftragsvergabe Heizung - Sanitärinstallationen

3 unverbindliche Preisangaben (ungeprüft) sind eingelangt, der Auftrag wird einstimmig an den Billigstbieter vergeben.

h) Auftragsvergabe Lüftung

4 unverbindliche Preisangaben (ungeprüft) sind eingelangt, mit den Firmen werden Nachverhandlungen geführt und der Auftrag wird anschließend an den Billigstbieter vergeben.

i) Auftragsvergabe Elektroarbeiten

Die Auftragsvergabe wird einstimmig dem Gemeindevorstand übertragen.

i) Auftragsvergabe Abbrucharbeiten

4 unverbindliche Preisangaben sind eingelangt, durch die Vergabe der Baumeisterarbeiten an die Firma Berkmann beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, diesen Auftrag ebenfalls an die Firma Berkmann zu vergeben.

j) Auftragsvergabe Sonnenschutz

4 unverbindliche Preisangaben sind eingelangt, mit den Firmen werden Nachverhandlungen geführt und der Auftrag anschließend an den Billigstbieter vergeben.

2. Hausnummernvergabe (ehemaliges Sägewerk)

Dem Betriebsgebäude der Fa. Steurer GesmbH & Co. KG (ehemaliges Sägewerk) wird die Hausnummer **Meierhof 510** einstimmig vergeben.

3. öffentliches Gut – Änderung Gst. Nr. 1688 (Güterweg Springen)

Aufgrund von Vermessungsarbeiten wurde festgestellt, dass das in der Parzelle Springen lt. Planurkunde 796/11 ausgewiesene öffentliches Gut mit dem in der Natur nicht übereinstimmt.

Mit den betroffenen Grundbesitzern wurde nun vereinbart, dass das öffentliche Gut auf den tatsächlichen Straßenverlauf verlegt werden soll.

Dies bedeutet Veränderungen des Flächenausmaßes bei einzelnen Grundparzellen:

Gst. Nr.	749/1	ab	89 m ²	zu	55 m ²
	.90			zu	81 m ²
	750	ab	131 m ²		
	751/1	ab	7 m ²	zu	35 m ²
	1688	ab	171 m ²	zu	227 m ²

Dem Antrag des Vorsitzenden auf Verlegung des öffentlichen Gutes auf den derzeitigen Straßenverlauf lt. Vermessungsurkunde Nr. 796-11 wird einstimmig zugestimmt.

V. Berichte

Der Vorsitzende berichtet über

- die Parzellierung im Baugebiet Dorf und das Gespräch mit DI Bernardo Bader. Ein erster Entwurf wird dem Bauausschuss zur Beratung und Mitentscheidung vorgelegt. Die endgültige Parzellierung wird bis November 2011 vorliegen.
- das Radwegekonzept und die letzte Besprechung in Krumbach. Ein entsprechender Routenplan liegt vor. Die Radroute führt über das Gschlif (L22) ins Dorf und anschließend Richtung Hittisau, wobei Krumbach über den Staudamm erreicht werden kann.
- die Verhandlung Gschlifstraße und die Situation bezüglich Grundablösen. Mit den Grundbesitzern sind noch Gespräche zu führen bzw. der Straßenverlauf in der Natur darzustellen.
- die Grundteilung Geiger und die Berichtigung der Grenzen durch die Teilflächen 1 und 2. Derzeit liegt ein Teil der Straße auf der Gst. Nr. 1045/2 von Geiger Wolfgang. Durch diese Grenzbereinigung werden 3 m² von Wolfgang Geiger abzulösen sein.
- den Erhalt der Baubewilligung für die Sanierung der Volksschule.
- die Beantragung der Förderung für die thermische Sanierung bei der Kommunal-Public-Consulting. Der Förderantrag kann erst nach Fertigstellung des Gebäudes gestellt werden. Die Bedarfszuweisungen für die Sanierung der VS könnten lt. vorsichtiger Angabe von DI Lenz vom Umweltverband bei 56,5 % liegen.
- die Möglichkeit einer natürlichen Belüftung in der Volksschule und deren Kosten für eine automatische Steuerung für die Öffnung der Fenster.
- die Zusammenkunft der Wegbenützer der Hofzufahrt Geiter mit Herbert Mangold als Projektplaner. Als nächster Schritt ist eine Besprechung bei der ABB mit DI Burtscher bezüglich Förderung der Hofzufahrt geplant. Eine Förderung von Seite der Agrarbezirksbehörde ist ev. aufgrund der langfristigen Dauer der Pachtverträge möglich.
- die Rückforderung der Vbg. Landesregierung von Bedarfszuweisungen für das Landspital Brengenz.
- die Erstellung eines Kurzfilmes für die Homepage mit den Highlights von Riefensberg (Golfplatz, Juppenwerkstatt, Friedhof, Barfußparcour, Walderlebnisweg)
- die Ausstellung von Petra Raid und die Vernissage in der Juppenwerkstatt
- die vorläufige Beibehaltung des ÖPNV-Fahrplanes. Von der Änderung oder Streichung von Buslinien wird vorerst abgesehen.
- die Auszeichnung der Molkereiprodukte aus der Sennerei Riefensberg mit der höchsten Punkteanzahl beim Bergkäse und bei der Butter in Wieselburg. Gratulation an die Sennen, Mitarbeiter und an die Funktionäre.
- die JHV des Sozialsprengels mit der Information von Manfred Zumtobel über Betreuung und Pflege im Vorderwald
- die Schlussveranstaltung „Vorderhand“ im Betriebsgebiet Basen, Hittisau, und die kreativen Projekte unserer Hauptschüler
- die Regiovollversammlung in Warth und die Zustimmung der Regio zur Schigebietsverbindung Lech-Warth
- die V-DOK Schulung und die künftige digitale Archivierung im Gemeindeamt
- die Fertigstellung der Kindergartenkonzeption und das sehr gut gelungene „Werk“. Einen besonderen Dank spricht der Vorsitzende den Kindergartenpädagoginnen für die hervorragende Ausarbeitung aus.

- die vertrauliche Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag den 21.06.2011 bezüglich einiger Grundangelegenheiten.

VI. Allfälliges

Keine Wortmeldungen.

Schluss der Sitzung: 21:50 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Gabi Schelling

Herbert Dorn

Angeschlagen am: 4. 7. 2011
Abgenommen am: